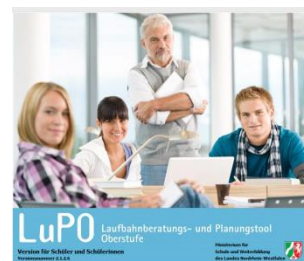


Anleitung LuPO - AvDHG

Laufbahnberatungs- und Planungstool für die Oberstufe

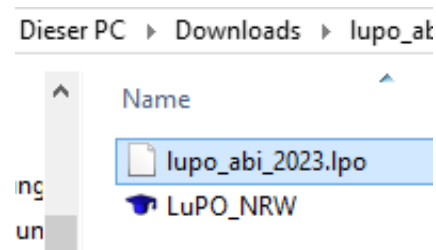
Programm- und Datenübermittlung

Das Windows-Programm LuPO zur Laufbahnplanung wird kostenlos vom Schulministerium zur Verfügung gestellt. Eine Nutzung über Apple ist nicht möglich. Das Programm, sowie die Beratungsdatei werden über die Homepage des AvDHG zum Download bereitgestellt. Das Programm trägt den Namen „LuPO_NRW.exe“. Die Schülerdatei trägt den Dateinamen „lupo_abi_2023.lpo“. Die Personalisierung der Daten auf den Namen des Schülers erfolgt erst in einem späteren Schritt.



Start des Programms

Das Programm LuPO benötigt keine Installation im eigentlichen Sinne. Es kann in ein beliebiges Verzeichnis kopiert und von dort gestartet werden. Auch der Start von einem USB-Stick ist möglich. Am Einfachsten ist es, den Ordner, in dem die Dateien nach dem Herunterladen von der Homepage abgelegt worden sind zu öffnen und per drag and drop die Datei lupo_abi_2023.lpo auf die Datei LuPO_Nrw zu ziehen. Dann öffnet sich automatisch die Bearbeitungsebene zu Fachanwahl.



Die Bedienung

Der Wahldialog ist vollkommen auf die Bedienung mit der Maus ausgelegt, so dass keine Einträge über die Tastatur vorgenommen werden können. Mit Hilfe der rechten Maustaste kann man die Wahlen im Wahldialog durchführen. Ein mehrfaches Klicken in den Kästchen eröffnet die Möglichkeit, dem Fach ein m = mündliche Belegung oder s = schriftliche Belegung zuzuweisen. In der Q1 / Q2 ist über diese Auswahl nicht nur m oder s, sondern auch LK = Leistungskurs wählbar, wenn die Möglichkeit einer LK-Belegung in diesem Fach von der Schule angeboten wird. Die Sprachen sind erst dann anwählbar, wenn im Feld davor die Sprachenfolge eingetragen wurde, z.B. Englisch Sprachenfolge 1, Beginn ab Klasse 5. Wenn diese Eintragung erfolgt ist, ist auch die Anwahl des Faches möglich.

Englisch	E	1	5	S	S
Französisch	F	2	6	S	S
Lateinisch	L				



Die Fachanwahl in der Einführungsphase

Man beginnt zunächst mit der Wahl in der Einführungsphase (EF.1 ganz linke Spalte). An der rechten Seite sieht man die Belegungsverpflichtungen, die Klausurverpflichtungen und Informationen zur Wahl. Wird die angezeigte Verpflichtung durch die Wahl erfüllt, so verschwindet der entsprechende Hinweistext. Bei einer korrekten Laufbahn wird keine Belegungsverpflichtung mehr angezeigt.

Da die Texte in der Regel für eine vollständige Ansicht zu lang sind, findet man den obersten Text in der Liste als Langtext am unteren Rand des Bildschirms. Alle anderen Langtexte können ebenfalls am unteren Rand sichtbar gemacht werden, wenn sie angeklickt werden.

Zunächst werden so die Anwahlen für die Einführungsphase abgeschlossen.

Unterhalb des Dialogfelds kann man die Anzahl der gewählten Kurse und die Anzahl der Unterrichtsstunden überwachen. Die Hintergrundfarbe ändert sich während der Eingabe von rot zu gelb, hellgrün bis hin zu dunkelgrün.

Kurse	6	6
Wochenstd.	19	19

rot bedeutet, dass noch zu wenig Kurse belegt wurden

Kurse	10	10
Wochenstd.	33	33

gelb, dass die Belegung zu knapp ist, um eine Laufbahn zu tragen

Kurse	11	11
Wochenstd.	34	34

hellgrün bedeutet, dass eine tragfähige Laufbahn vorliegt

Kurse	12	12
Wochenstd.	37	37

dunkelgrün bedeutet, dass (zu) viele Kurse belegt wurden,
Achtung: Gefahr der Überlastung

Während der Fachanwahl werden Zellen von nicht möglichen Fächerkombinationen grau unterlegt. Die gemeinsame Belegung der Fächer Musik und Kunst ist beispielsweise nicht möglich, also wird Kunst grau unterlegt und kann nicht mehr gewählt werden, sobald Musik gewählt wurde (und umgekehrt).



Anleitung LuPO - AvDHG

Die Qualifikationsphase

Ist die Anwahl zur EF abgeschlossen, wird ebenso mit der Qualifikationsphase verfahren. Auch hierfür ist das graue Feld rechts eine Hilfestellung und verweist z.B. zuverlässig auf das Fehlen der Zusatzkurse in Geschichte oder Sozialwissenschaften, wenn keine Fachbelegung in der Q1 erfolgt ist. Auch dieses Kursmodell ist über ein Weiterklicken der Belegung, über m, s, LK bis zu ZK hinaus möglich.

Abschluss der Wahlen

Mit dem Programm LuPO können die Schülerinnen und Schüler zunächst verschiedene unterschiedliche Schullaufbahnen durchdenken und deren Konsequenzen berücksichtigen. Dazu kann das Programm immer wieder geöffnet werden. Beim Schließen des Programms werden die letzten Einstellungen automatisch gespeichert. Deshalb hat das Programm auch nicht die Funktion „speichern“.

Die Vorabplanungen verpflichten zu nichts, sondern haben die Funktion, dass sich die Schüler, gemeinsam mit den Eltern, darüber klar werden, welche Fächer in ihrer Oberstufenlaufbahn vertreten sein sollen. Es sollte dabei immer bedacht werden, dass nicht von vornherein belegte Fächer im Nachhinein nicht erneut anwählbar sind.

Diese Überlegungen sind eine gute Grundlage für das Laufbahngespräch mit den Beratungslehrern der Oberstufe, für das am Abend der Informationsveranstaltung bereits ein Termin vereinbart wurde. Hierzu bringen Sie bitte einen Ausdruck der Planungen aus der „Annette-Musterfrau-Datei“ mit. Erst hier wird nach gemeinsamer Beratung der LuPO-Bogen gedruckt, der nach einer Bedenkzeit unterschrieben abgegeben werden muss und der die verbindliche Anwahl abschließt. An die Abgabefristen hierfür werden beim Gespräch erneut erinnert.

Bei Fragen und Schwierigkeiten in der Vorbereitung mit LuPO nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf! Sollte eine Laufbahnanlage mit LuPO nicht gelingen, können wir auch gemeinsam in der Beratung eine Laufbahn neu anlegen.

Diese Anleitung wurde angelehnt an die vom Land NRW veröffentlichte Beispielfassung. Sie ist zu finden unter

https://www.svws.nrw.de/uploads/media/Anleitung_LuPO_Schuelerversion.pdf

Aufgrund stärkerer Anlehnung an die Gegebenheiten des AvDHG wurde die Version entsprechend angepasst.

